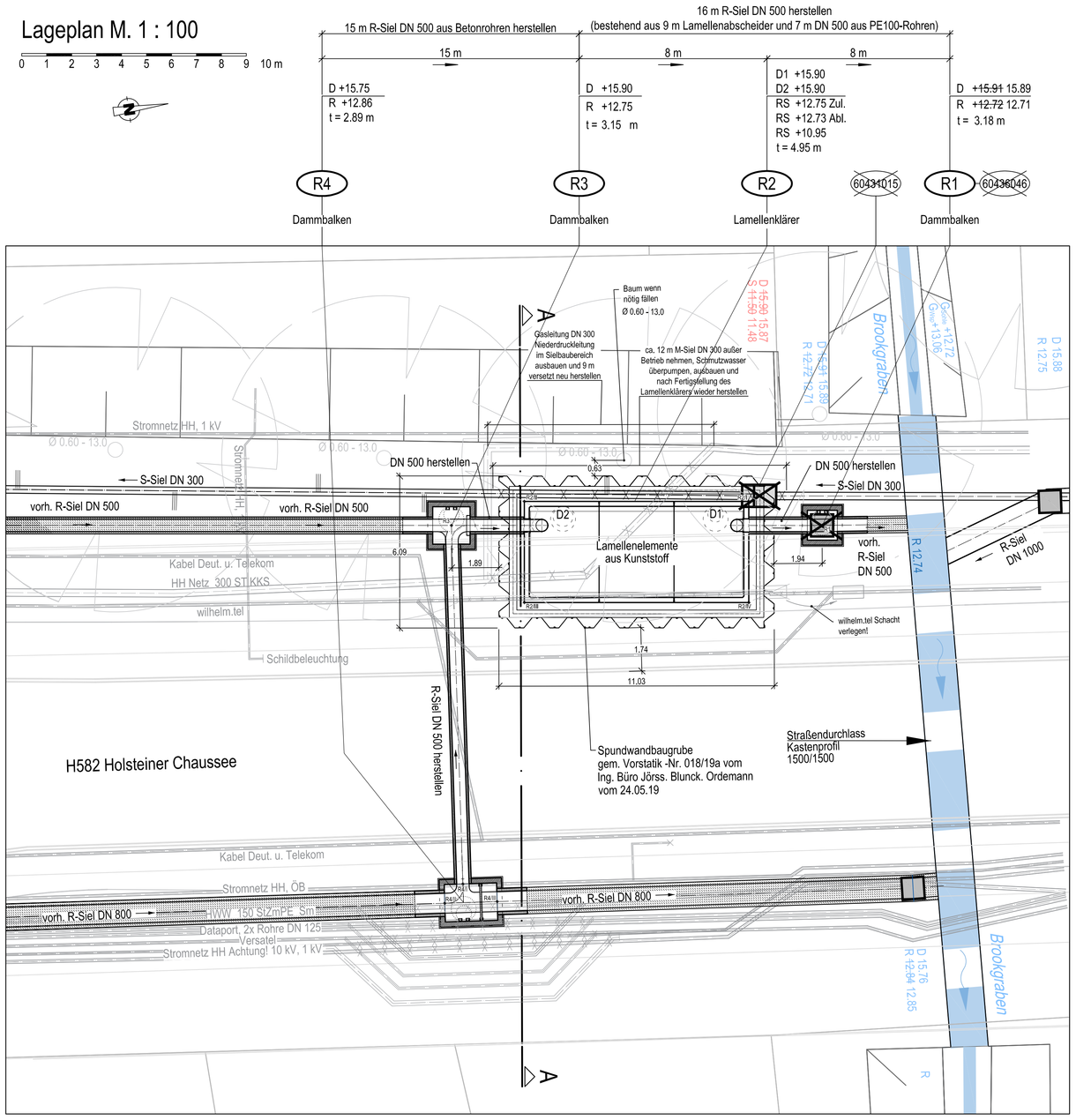
Lageplan M. 1 : 100

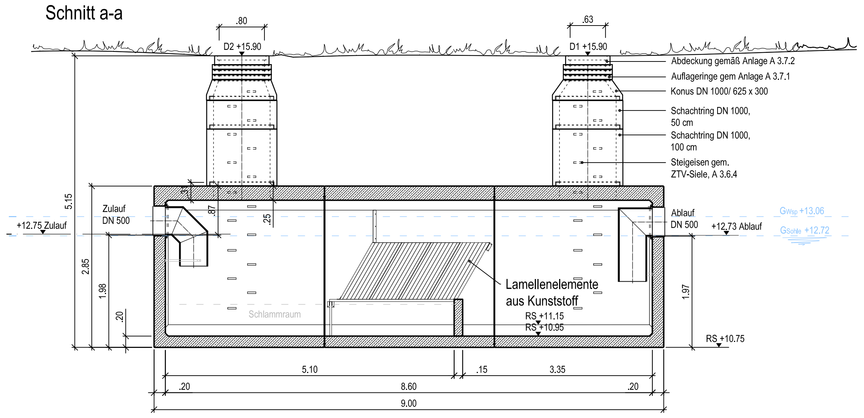


Detai Lamellenabscheider M. 1:50

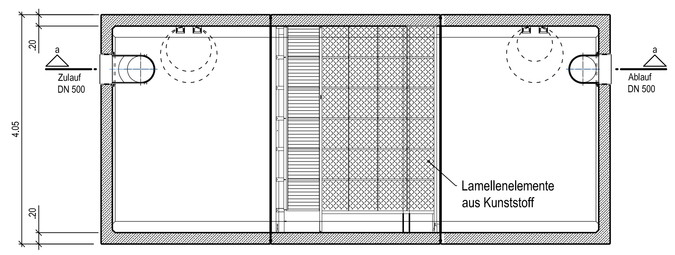
Mall-Lamellenklärer ViaTub 18L 406

Schachtabdeckung Klasse B - 125 kN

Schnitt a-a



Grundriss



Zeichenerklärung

Signatur der Leitungen

vorhandene Leitungen

- Regenwassersiel
- Schmutzwassersiel
- Mischwassersiel
- Straßenentwässerungsleitung
- Regenwasser-Druckleitung
- Schmutzwasser-Druckleitung
- Mischwasser-Druckleitung

auszubauende Leitungen

- Regenwassersiel
- Schmutzwassersiel
- Mischwassersiel
- Straßenentwässerungsleitung
- Regenwasser-Druckleitung
- Schmutzwasser-Druckleitung
- Mischwasser-Druckleitung

zu verfüllende Leitungen

- Regenwassersiel
- Schmutzwassersiel
- Mischwassersiel
- Straßenentwässerungsleitung
- Regenwasser-Druckleitung
- Schmutzwasser-Druckleitung
- Mischwasser-Druckleitung

zu renovierende Leitungen

- Regenwassersiel
- Schmutzwassersiel
- Mischwassersiel
- Straßenentwässerungsleitung
- Regenwasser-Druckleitung
- Schmutzwasser-Druckleitung
- Mischwasser-Druckleitung

zu erneuernde Leitungen

- Regenwassersiel
- Schmutzwassersiel
- Mischwassersiel
- Straßenentwässerungsleitung
- Regenwasser-Druckleitung
- Schmutzwasser-Druckleitung
- Mischwasser-Druckleitung

neu herzustellende Leitungen

- Regenwassersiel
- Schmutzwassersiel
- Mischwassersiel
- Straßenentwässerungsleitung
- Regenwasser-Druckleitung
- Schmutzwasser-Druckleitung
- Mischwasser-Druckleitung

Schraffuren

- vorhandenes Mauerwerk
- herzustellendes Mauerwerk
- vorhandener Stahlbeton
- herzustellender Stahlbeton
- vorhandener Beton
- herzustellender Beton
- vorhandener Polymerbeton
- herzustellender Polymerbeton
- Stahlbetonfertigteil

Fremdleitungen

- Hamburger Wasserwerke (Wasserleitung)
- Stromnetz Hamburg (elektr. Kabel)
- Stromnetz Hamburg (elektr. Freileitung)
- Vattenfall (Fernwärmeleitung)
- Hamburg Netz (Gasleitung)
- dataport Datenkabel
- dataport Lichtwellenleiter
- Deutsche Telekom Datenkabel
- Deutsche Telekom Lichtwellenleiter
- Hamburg Wasser servTEC Lichtwellenleiter
- sonstige Anbieter Datenkabel
- sonstige Anbieter Lichtwellenleiter

Signatur der Schächte

vorhandene Schächte

- Sonderschacht
- Verbundschacht
- Stahlbetonschacht

neue Schächte mit Steigeisen

- Sonderschacht
- Verbundschacht
- Stahlbetonschacht
- Kunststoffschacht

neue Schächte ohne Steigeisen

- Sonderschacht
- Verbundschacht
- Stahlbetonschacht
- Kunststoffschacht

Höhenangaben [mNN]

D	Schachtdeckel
G	Gelände
Str	Straße
M	Sohle Mischwassersiel
S	Sohle Schmutzwassersiel
R	Sohle Regenwassersiel
Dr	Sohle Drucksiel
Gr	SohleGraben
RG	Sohle Grabenverrohrung
RS	Sohle Straßenentwässerungsleitung

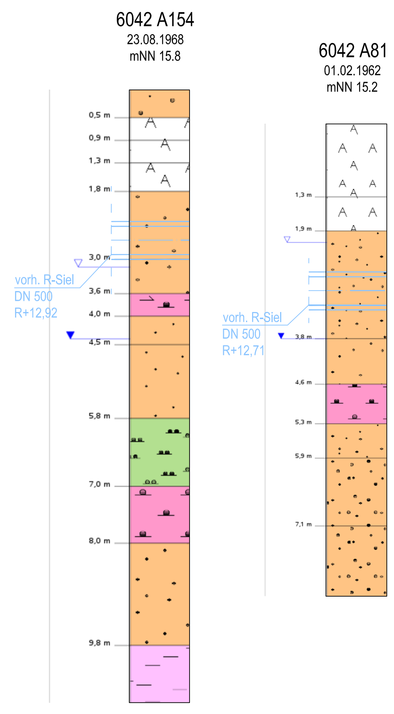
Sonstiges

- Pumpwerk
- 1/48 — Wassermenge für Aufrechterhaltung der Vorflut (TWA/RWA)
- 56351234 — vorh. Schacht Nr.
- 1 — neue Schacht Nr. (Schacht ist im Detail dargestellt)

Schachtkoordinaten (ETRS89.UTM - 310)

SCHACHTNUMMER	Position X	Position Y
R1	560087,2858	5941846,5119
R2/I	560085,9068	5941843,7678
R2/II	560084,5922	5941834,8744
R2/III	560088,5986	5941834,2822
R2/IV	560089,9133	5941843,1755
R3	560085,1172	5941831,8382
R4/I	560099,3915	5941830,1926
R4/II	560100,0507	5941829,3622
R4/III	560100,2912	5941831,4484

Baugrunduntersuchungen M. 1:50



Bemerkungen

Die örtliche Bauaufsicht gibt die genaue Lage der Sielachse sowie die Lage der geplanten Trummen an.

Die Anschlusshöhen sind vor Baubeginn vom Auftragnehmer örtlich nachzuprüfen.

Alle Betonbauteile sind mit einem Zement mit hohem Sulfatwiderstand und niedrigem wirksamen Alkaligehalt (HS, NA) gefertigt bzw. zu fertigen.

Die einzubauenden Stahlbetonrohre sind kreisförmige Rohre gemäß DIN EN 1916 mit DIN V 1201 und FBS-Qualitätsrichtlinie, ohne Fuß, mit Muffe.
Sie sind gemäß statischer Berechnung gefertigt.

Den dargestellten Baugrundaufschlüssen liegen Auszüge aus den Schichtenverzeichnissen zugrunde. In Zweifels- bzw. Bedarfsfällen sind die vollständigen Schichtenverzeichnisse beim Auftraggeber einzusehen.

Für die richtige Lage und Anzahl der dargestellten Anschlussleitungen übernimmt der Auftraggeber keine Gewähr.

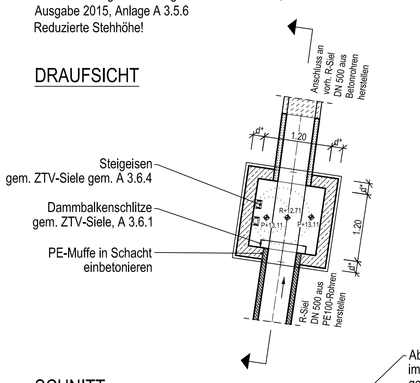
Die Fremdleitungen sind entsprechend den Angaben der jeweiligen Leitungsverwaltung eingetragen. Zur weiteren Orientierung kann die "Leitungsanfragen"-Akte beim Auftraggeber eingesehen werden.

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der eingetragenen Fremdleitungen übernimmt der Auftraggeber keine Gewähr. Die genaue Lage ist ggf. vor Baubeginn durch Queraufgrabungen festzustellen oder durch die zuständige Leitungsverwaltung örtlich angeben zu lassen.

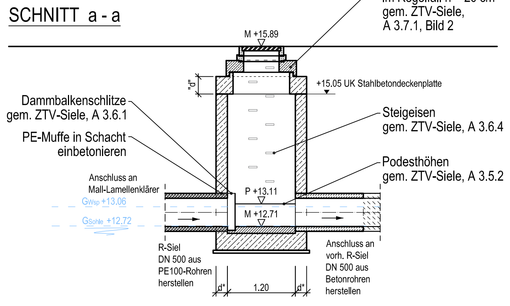
Detail M. 1:50
Schacht Nr. R1 aus Stahlbetonfertigteil

D +15.89 / t = 3.18 m
UK Stahlbetondeckplatte +15.05
"d" gem. statischer Berechnung
Schachtkopf gem. ZTV-Siele Hmb.,
Ausgabe 2015, Anlage A 3.7.1, Bild 2
Schachtabdeckung Klasse I.W. Ø 625
gemäß ZTV-Siele Hamburg A 3.7.1 und A 3.7.2
Stahlbetonfertigteilschacht gem. ZTV-Siele Hmb.,
Ausgabe 2015, Anlage A 3.5.6
Reduzierte Stehhöhe!

DRAUFSICHT



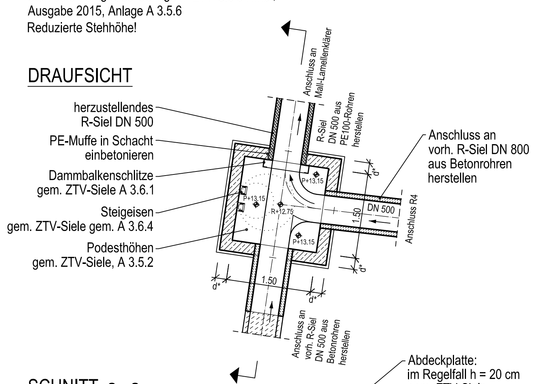
SCHNITT a - a



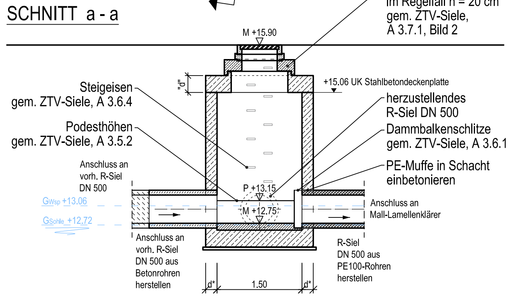
Detail M. 1:50
Schacht Nr. R3 aus Stahlbetonfertigteil

D +15.90 / t = 3.15 m
UK Stahlbetondeckplatte +15.06
"d" gem. statischer Berechnung
Schachtkopf gem. ZTV-Siele Hmb.,
Ausgabe 2015, Anlage A 3.7.1, Bild 2
Schachtabdeckung Klasse I.W. Ø 625
gemäß ZTV-Siele Hamburg A 3.7.1 und A 3.7.2
Stahlbetonfertigteilschacht gem. ZTV-Siele Hmb.,
Ausgabe 2015, Anlage A 3.5.6
Reduzierte Stehhöhe!

DRAUFSICHT



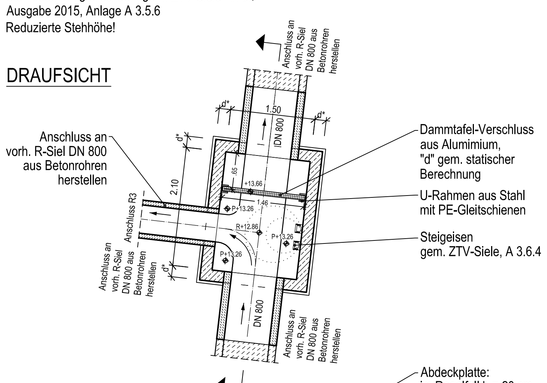
SCHNITT a - a



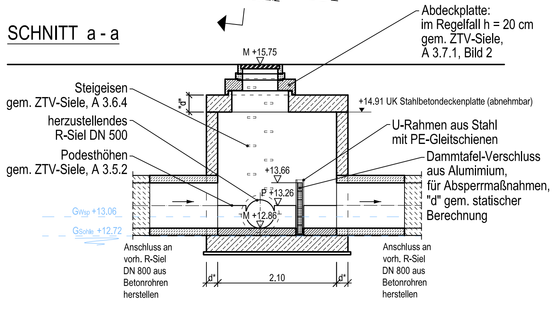
Detail M. 1:50
Schacht Nr. R4 aus Stahlbetonfertigteil

D +15.75 / t = 2.89 m
UK Stahlbetondeckplatte +14.91
"d" gem. statischer Berechnung
Schachtkopf gem. ZTV-Siele Hmb.,
Ausgabe 2015, Anlage A 3.7.1, Bild 2
Schachtabdeckung Klasse I.W. Ø 625
gemäß ZTV-Siele Hamburg A 3.7.1 und A 3.7.2
Stahlbetonfertigteilschacht gem. ZTV-Siele Hmb.,
Ausgabe 2015, Anlage A 3.5.6
Reduzierte Stehhöhe!

DRAUFSICHT



SCHNITT a - a



Abkürzung der Bodenarten nach DIN 4023

Hauptbodenarten		Beimengungen	
X	Steine	x	steinig
G	Kies	g	kiesig
gG	Grobkies	gg	grobkiesig
mG	Mittelkies	mg	mittelkiesig
fG	Feinkies	fg	feinkiesig
S	Sand	s	sandig
gS	Grobsand	gs	grobsandig
mS	Mittelsand	ms	mittelsandig
fS	Feinsand	fs	feinsandig
U	Schluff	u	schluffig
T	Ton	t	tonig
H	Humus, Torf	h	humos, torfig
F	Faulschlamm, Mudde	o	organisch
A	Auffüllung		
Mu	Mutterboden		
Lg	Geschiebelehm		
Mg	Geschiebemergel		
KL	Klei, Schlick		

Anteil der Beimengung

- ' = schwach
- - = stark

Konsistenz

- breiig = weich
- breiig = breiig
- | = halbfest
- || = fest
- ¦ = steif

Angaben zum Grundwasserstand

- GW ▽ Grundwasser angebohrt
- GW ▽ Grundwasserstand nach Beendigung der Bohrung
- GW ▼ Ruhewasser
- SW ▽ Sickerwasser

Darstellung nach DIN 4022
(SE) = Bodengruppe nach DIN 18196

e			
d			
c			
b			
a			
	Art der Änderung	Datum	Bearbeitet

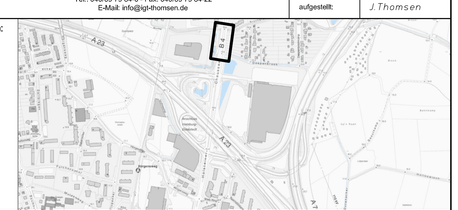
HAMBURG WASSER

Auftraggeber:
Hamburger Stadtentwässerung AöR
Billhorner Deich 2
20539 Hamburg

Planverfasser:
IGT Ingenieurgesellschaft mbH
Ingenieurbüro für Bauwesen
Bärenallee 28 - 22041 Hamburg
Tel.: 040/69 79 84-0 – Fax: 040/69 79 84-22
E-Mail: info@igt-thomsen.de

Datum:	04.09.2019
gezeichnet:	E.Kusminskas
aufgestellt:	J.Thomsen

Übersichtsplan:



Gezeichnet:	Datum:	Fachtechnisch geprüft: I 130 gez. Carstensen	Datum: 11.09.2019
Bearbeitet: I 13 gez. Wolters	Datum: 04.09.2019	Genehmigt: I 10 gez. Calmer	Datum: 16.09.2019
Datentechnisch geprüft: I 13 gez. Lenz	Datum: 11.09.2019	Leitung abgenommen: N 410 gez. Lüthje	Datum: 24.09.2019

Projektbezeichnung: Holsteiner Chaussee
Herstellung einer Regenwasserbehandlungsanlage

Stadtteil: Hamburg - Eidelstedt

Planinhalt: Lageplan M. 1:100, Details M. 1:50
Baugrunduntersuchungen M. 1:50
Schachtkoordinaten

Maßstab: 1 : 100; 1:50

Projektnummer:	S-17/0114	DMS-ID:	
Plannummer:	2 von 2	Konto / Anlass:	
Planungsstand:	ENTWURF	Index:	

T:\Projekte\Hse 7\Holsteiner Chaussee RWBA\BZ\Abg_gez\S-17-0114_ENT_gez.dwg 25.10.2019